

**LTP Dörler: "EU muss bürgernäher werden"**

Utl.: Ausschuss der Regionen spricht sich für mehr  
Mitwirkungsrechte auf EU-Ebene aus =

Bregenz (VLK) - Bei der für Mittwoch, 21. und Donnerstag, 22. November 2002 in Brüssel anberaumten Plenartagung des Ausschusses der Regionen (AdR) steht unter anderem "die Rolle der Regionen im europäischen Aufbauwerk" auf der Tagesordnung. Landtagspräsident Manfred Dörler will sich dabei als Vertreter Vorarlbergs massiv für die Stärkung der Länderrechte einbringen. \*\*\*\*

LTP Dörler, der seitens der Vereinigung der gesetzgebenden Körperschaften auch in ein Verhandlungsteam zur Wahrung der regionalen Interessen berufen wurde, spricht sich für eine Verankerung der Grundsätze der regionalen und lokalen Selbstverwaltung aus und fordert eine stärkere Beachtung des Subsidiaritätsprinzips. "Darüber hinaus", so der Landtagspräsident, "soll den EU-Grundsätzen das Prinzip der Bürgernähe hinzugefügt und eine Entflechtung der Kompetenzen angestrebt werden. Die EU hat sich nur auf gemeinsam verwirklichtbare Aufgaben zu konzentrieren und regionale wie lokale Entscheidungsbefugnisse in den Ländern und Regionen zu belassen."

(hapf/u,nvlg

Rückfragehinweis: Landespressestelle Vorarlberg

Tel.: 05574/511-20136

Fax: 05574/511-20190

Hotline: 0664/625 56 68 oder 625 56 67

mailto:presse@vorarlberg.at

http://www.vorarlberg.at/presse

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

OTS0130 2002-11-18/12:32

181232 Nov 02

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20021118\\_OTS0130](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20021118_OTS0130)